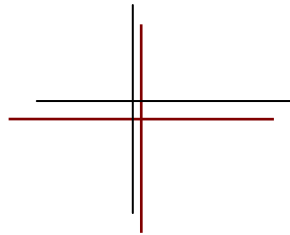


Ins ewige Leben gerufen hat Gott seine Dienerin  
**unsere liebe Schwester**

**M. SERAFIKA Hedwig HÄMMERLE**

geboren am 28. 10.1930 in Lustenau  
gestorben am 04.11. 2017 in Zams



**GOTT FÜHRTE MICH  
HINAUS INS WEITE,  
ER BEFREITE MICH,  
DENN ER HATTE  
AN MIR GEFALLEN.**

**DU, HERR, LÄSST  
MEINE LEUCHE  
ERSTRAHLEN,  
MEIN GOTT MACHT  
MEINE FINSTERNIS  
HELL.**

**Ps 18,6-7**

Hedwig wurde als viertes von sechs Kindern des Stickers Ludwig Hämmerle und seiner Frau Kreszentia in Lustenau geboren. Nach der Pflichtschule besuchte sie die Kaufmännische Wirtschaftsschule in Lustenau, konnte aber wegen der Krankheit ihrer Mutter kein Arbeitsverhältnis annehmen. Später arbeitete sie in einem Haushalt in der Schweiz und zwei Jahre als Näherin.

Am 08. März 1952 erfüllte sich mit ihrem Klostereintritt ein langgehegter Wunsch. Nach ihrer Ordensausbildung war sie zwölf Jahre lang Sekretärin in der Kanzlei des Krankenhauses St. Vinzenz, dann im Kinderheim Bregenz, im Haus zum Guten Hirten in Hall, im Mutterhaus in Zams und im St. Josefs-Institut in Mils. Nach ihrer Rückkehr ins Mutterhaus leistete sie verschiedene Dienste im Garten, im Speisezimmer und im Krankenstock, bis sie selber auf Pflege angewiesen war.

Sr. M. Serafika war eine begeisterte Chorsängerin, vielseitig interessiert, frohgemut und hilfsbereit. Mögen sich nun ihre Sehnsüchte in der Seligkeit des Himmels erfüllen.

Wir feiern den Gottesdienst am **Dienstag, den 07. 11. 2017**  
um 14 Uhr im Mutterhaus und  
beerdigen Sr. M. Serafika anschließend auf dem Schwesternfriedhof.

In dankbarem Gedenken  
**die Barmherzigen Schwestern, dein Bruder Gottfried,  
deine Schwester Maria und alle Verwandten**

Zams, Bregenz, Rorschach am 04. November 2017